

# Handlungskonzept Abwasser

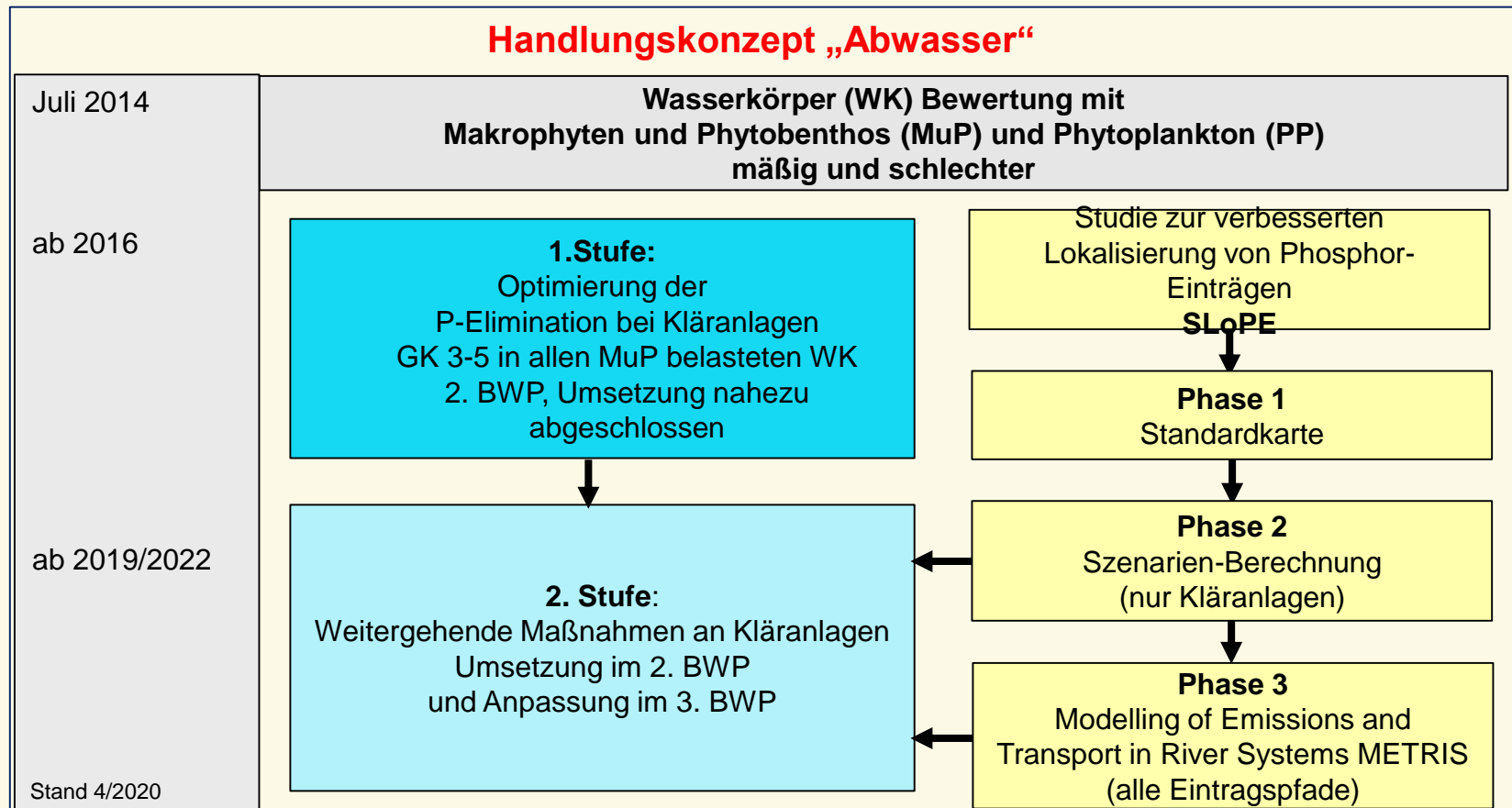
**Vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung**



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

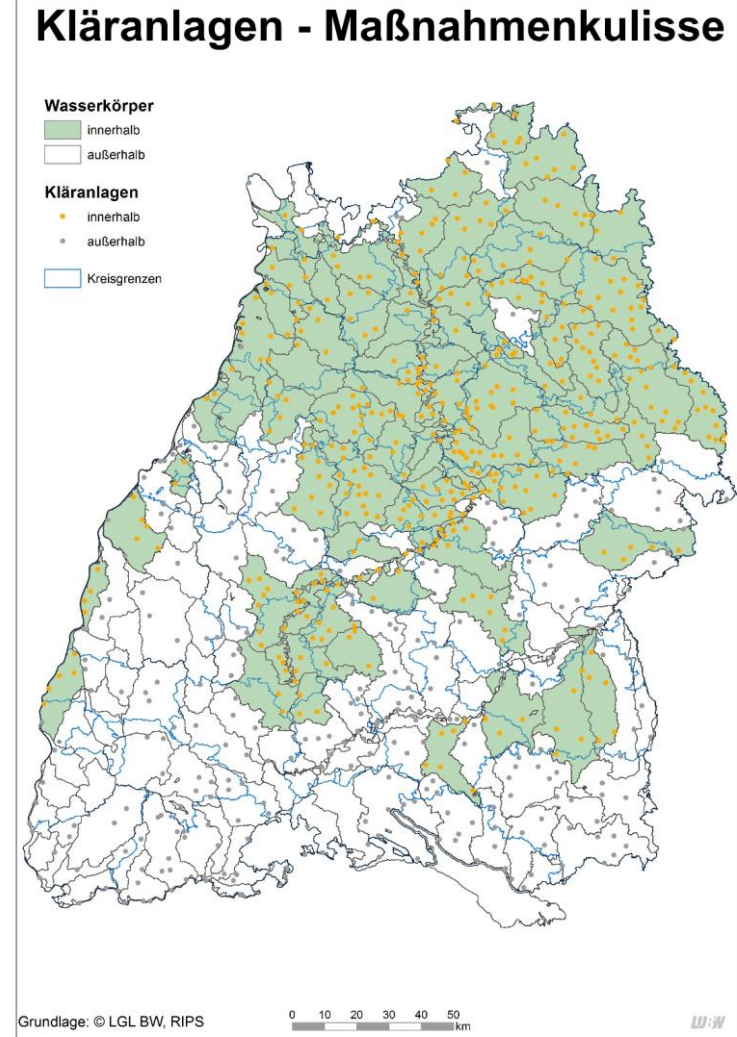
# Handlungskonzept Abwasser



# Handlungskonzept Abwasser 2. Stufe

## Kläranlagen

- Weitergehende Phosphor-Elimination dort, wo aufgrund der vorliegenden Monitoringergebnisse für Makrophyten und Phytobenthos (MuP) und Phytoplankton (PP) erforderlich ist und der Eintragspfad Kläranlagen maßgeblich zur Zielverfehlung beiträgt.
- Die betroffenen Wasserkörper sind in der Abbildung grün dargestellt.
- Im begründeten Einzelfall können auch Kläranlagen außerhalb dieser Kulisse berücksichtigt werden.



# Handlungskonzept Abwasser 2. Stufe

## Kläranlagen

- Zielwerte als Jahresmittelwerte für Kläranlagen im P-Kulisse „Kläranlagen“
- Umsetzung seit 2019 gestartet Aufnahme in 3. Bewirtschaftungsplan (ab 22. Dezember 2021)
- Vorgabe: bis **Ende 2024**
  - **Fällungsvariante** in Betrieb
  - **Filtervariante** in Umsetzung

Kläranlagen		Einzuhaltende Ablaufkonzentration für $P_{ges}$ und $o-PO_4-P$ -Konzentrationen in mg/l		
GK	Einwohnerwerte (EW)	Variante $P_{ges}$ (Filtervariante)	Variante $o-PO_4-P$ (Fällungsvariante)*	
		$P_{ges}$	$P_{ges}$	$o-PO_4-P$
1	< 1000	-	-	-
2	≥ 1000 - ≤ 5.000	0,5	0,5	-
3	> 5.000 - ≤ 10.000	0,2	0,3	0,16
4	> 10.000 - ≤ 100.000	0,2	0,3	0,16
5	> 100.000	0,2	0,3	0,16

\* Die Variante  $o-PO_4-P$  (Fällungsvariante) kann als Option gewählt werden für den Fall, dass die Kläranlage eine sehr gut funktionierende Fällung und Feststoffabtrennung aufweist.



# Förderung - Randbedingungen

- Kläranlage muss langfristig in Betrieb bleiben – ggf. Strukturgutachten notwendig
  - Insbesondere bei Kläranlagen der GK 2 und 3 Anschlussmöglichkeiten vor Maßnahmenplanung prüfen
- **Filtervariante und Fällungsvariante werden mit einem Bonus von 20 % gefördert, analoge Anwendung der Förderrichtlinie Wasserwirtschaft (FrWw 2015)**
- Förderbonus bei Filtervariante ist an die Umsetzung der Elimination von Spurenstoffen gekoppelt
- Letzte Antragsfrist bei Fällungsvariante: **1. April 2022**



## Handlungskonzept Abwasser 2. Stufe

# Regenwasseranlagen

- Einleitungen aus Regenwasseranlagen werden in METRIS (Modelling of Emissions and Transport in River Systems) dem Eintragspfad Urbane Flächen zugeordnet.
- Einleitungen aus Regenwasseranlagen, insbesondere aus Regenüberlaufbecken im Mischsystem oder Regenklärbecken im Trennsystem, können ein relevanter Eintragspfad für Phosphor- bzw. Phosphateinträge sein.
- Identifizierung der Wasserkörper (Qualitätskomponente Makrophyten und Phytobenthos und Phytoplankton mäßig und schlechter).



# Handlungskonzept Abwasser 2. Stufe

## Regenwasseranlagen

- Unter Berücksichtigung der nachfolgenden Kriterien wurde die P-Kulisse „Urbane Flächen“ abgeleitet:
  - Betrachtung des Wasserkörpers (ohne Berücksichtigung des obenliegenden Wasserkörpers) und
  - Der Pfad „Urbane Flächen“ nimmt 50 % und mehr der o-PO<sub>4</sub>-P-Konzentration des jeweiligen Orientierungswertes im Wasserkörper in Anspruch.
- Maßnahmen: Konzeptionen im Wasserkörper (508), um die Ursachen zu finden und gezielt konkrete Einzelmaßnahmen zu definieren.

